

H.Müller-Luchsinger
Dr Maie ischt cho

g, g (Es-Dur) (1 st. Jodelt)

I der Frömdi wie verlasse
stohn i mengs-mol ganz allei,
um mi her die enge Gasse,
möcht am lie'b ste wieder
Hei. Um mi her die enge
Gasse, möcht am liebste
wieder Hei.

Frömdi Städt und frömdi
Strosse, wilde Liirm der lieb
lang Tag, händ mis Herz so
schwer verdrosse, dass i
nü.mme singe mag. Händ
mis Herz so schwer
verdrosse,dass i nümme
singe mag.

Langi Johr und bangi Stun-
de händ mi quält uf' Schritt
und Tritt, ,ha kei Glück ,kei
Friede g'funde i der Frömdi
gar so wyt. Ha kei Glück, kei
F'rie-de g'funde i der Frömdi
gar so wyt.

Ach wie lang muess i no
plange 'bis i cha zu mine
Lüüt, s'Herz voll Sehnsucht
und Verlange noch de Berg
zum Herdeg!üt. s 'Herz; voll
Sehnsucht und Ver1ange
noch de Berg zum Herde-
glüt.